



Dr. phil. | Luca Bertossa  
Birchstrasse 187  
8050 Zürich  
luca.bertossa@chx.ch  
079 280 26 02

## Projektausschreibung: Sozialwissenschaftliche Jugenderhebung 2024/2025 und 2028/2029

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr

Die Eidgenössischen Jugendbefragungen ch-x sind eine Institution des Eidgenössischen Departements für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS). Sie geben seit 1971 in wissenschaftlicher Form Aufschluss über die Lage der jungen Erwachsenen in der Schweiz hinsichtlich

- Bildung, Ausbildung, Berufseinstieg,
- Wertvorstellungen, Lebensziele, allgemeine Lebensbedingungen sowie politische Kompetenzen und Einstellungen,
- Gesundheit und Sport.

Die ch-x führen jedes Jahr schweizweit repräsentative Erhebungen bei jungen Erwachsenen beiderlei Geschlechts durch. Ihre Erhebungen werden in der Regel von Hochschulinstitutionen durchgeführt. Die Projekte erstrecken sich über zwei Jahre und erfassen alle stellungspflichtigen jungen Männer der Schweiz (Alter: überwiegend 19) sowie eine grosse Frauenstichprobe (ca. 12'000 Frauen pro Jahr) von nichtdienstpflichtigen 19-jährigen Frauen, zusammen bis zu 80'000 Personen pro Zyklus.

Der Stichprobenumfang ermöglicht eine weltweit einmalige Desaggregationstiefe der Daten für Analysen von spezifischen soziodemographischen Kategorien, speziellen Subgruppen, Regionen u.ä. in der Gruppe der jungen Erwachsenen im Schwellenalter. Das Porträt der ch-x sowie Informationen zu abgeschlossenen und laufenden Projekten finden Sie unter <https://chx.ch/de/content/publikationen>.

Im Rahmen der ch-x wird in jedem zweiten Befragungszyklus ein Monitoring von für die Schweizer Jugendlichen relevanten Kernindikatoren durchgeführt. Dieses Langzeitmonitoring läuft unter der Bezeichnung YASS (Young Adult Survey Switzerland). Es sind bisher drei Befragungszyklen durchgeführt worden. Informationen zu YASS finden Sie unter <https://chx.ch/de/yass>.

Für die Zyklen 2024/25 und 2028/29 suchen die ch-x eine Projektverantwortliche bzw. einen Projektverantwortlichen, die/der das Projekt auf der Grundlage eines von ihr/ihm entwickelten Konzeptes innerhalb der Vorgaben der ch-x weiterführt. Es soll dabei im Sinne des langfristigen



Monitoringskonzeptes das Befragungsgerüst der in den früheren Zyklen erfassten Kernindikatoren beibehalten werden. Diese sind:

- «Bildung und Beruf»
- «Gesundheit und Sport»
- «Politik und öffentliches Leben» sowie
- «Werte und Capabilities»

Ein Ausbau des Themenbereichs «Sport» dank einer Zusammenarbeit mit dem Nationalen Sportzentrum Magglingen und eine Erweiterung der erfassten Kernindikatoren um den Bereich «mediale und digitale Kompetenzen» werden erwünscht.

Die ch-x bieten Ihnen...

- die operative Organisation und Durchführung der Befragungszyklen 2024/25 und 2028/29 nach Ihrem in Absprache mit dem Wissenschaftlichen Beirat der ch-x strukturierten Konzept inklusive Datenerhebung und -labelling,
- Unterstützung bei der Datenvorbereitung,
- Übernahme der Übersetzungen in die anderen Landessprachen,
- die Publikation von Ergebnissen im Rahmen der ch-x Werkstattberichte (vgl. <https://chx.ch>) und ch-x-YASS-Reihe (<https://chx.ch/de/publikationen/yass-publikationen>) mit im jugendpolitischen Bereich aktiven Institutionen als Zielpublikum,
- die Freiheit, Daten und Ergebnisse für wissenschaftliche Zwecke und Publikationen nach der Erstpublikation von Erhebungsergebnissen durch die ch-x zu verwenden (inkl. Dissertationen, Habilitationen),
- finanzielle Unterstützung im Rahmen festgelegter Forschungsbeiträge,
- Forschungsfreiheit unter der Auflage der Beachtung der Vorzüge der ch-x-Befragungen und der institutionellen Organisationsposition.
- Das ch-x-Angebot ist mit Auflagen verbunden.

Sie...

- haben Ideen für das Erhebungsprojekt im Rahmen Ihrer strategischen Forschungsinteressen bzw. den Forschungsinteressen Ihrer Institution und sind bereit, die Verantwortung für die Erhebungen 2024/25 und 2028/29 zu übernehmen und mit anderen Instituten bzw. forschenden Institutionen bei bestimmten Themen zusammenzuarbeiten,
- haben selbst oder verfügen indirekt dank der Präsenz in Ihrer Institution von qualifizierten Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern über ausgewiesene Kompetenzen im Bereich der Jugendforschung und kennen sich gut in der Schweizer Bildung-, Politik- und Berufs-Realität aus,
- konzipieren das Projekt, betten es in einen theoretischen Rahmen ein und sind bereit, den Kern der bisher verwendeten Erhebungsinstrumente zu übernehmen, die bisherigen Erhebungsinstrumente zu optimieren und ergänzen,
- sind frei im Entscheid über die Notwendigkeit einer Kooperation mit anderen Instituten / Forscherinnen oder Forschern mit themenspezifischen Kompetenzen (Konsortiumsform unter Ihrer Leitung),
- übernehmen – wenn nötig mit den assoziierten Forschungspartnern – die Analyse der Daten, die Datenbereinigung und die Berichterstattung,
- berichten in schriftlicher Form einmal im Quartal über den Stand des Projektes an den Wissenschaftlichen Leiter ch-x und berichten einmal im Semester im Rahmen der Sitzungen des Wissenschaftlichen Beirats der ch-x,
- entwerfen ein Kommunikationskonzept über die Verbreitung der YASS-Ergebnisse für die wissenschaftliche Gemeinschaft und die in der Jugendpolitik aktiven Institutionen,
- verfügen über die notwendige Forschungsinfrastruktur,



- können die nötigen Eigen- und/oder Drittmittel (Personal, Infrastruktur) für das Projekt aufbringen.

In der Regel erstreckt sich ein YASS-Projekt von der Vorbereitung bis zur Text-Verfassung und finalen Buchveröffentlichung über eine Zeitspanne von fünf Jahren.

Wenn Ihr Projektinteresse auf gesellschaftlich, politisch und wissenschaftlich interessante Spannungsfelder zielt sowie die Vorteile der grossen Befragtenzahl für die Ermittlung nationaler Diversität zu nutzen vermag, so reichen Sie mir bitte **auf dem digitalen Weg** einen Projektentwurf im Umfang von **max. 8 Seiten** ein bis spätestens **6. November 2022**. In diesem skizzieren Sie Ihr Konzept (inkl. Budget und Zeitplanung) zur Annäherung an die Thematik der Kernindikatoren für die Befindlichkeit der jungen Erwachsenen in der Schweiz sowie die Fragestellungen im Kontext des relevanten Forschungsfeldes und schildern ein Kommunikationskonzept für die Verbreitung der Ergebnisse. Sie machen ferner Angaben zu Ihrer Person/Institution/externen Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern, zum Zeitplan, zu Ihren personellen und finanziellen Ressourcen bzw. zu den entsprechenden Ressourcen Ihrer institutionellen Organisation und listen Ihre wichtigsten Publikationen auf. Für zusätzliche Angaben stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung (luca.bertossa@chx.ch bzw. 079 280 26 02).

Über die Vergabe des Projektes entscheidet die Eidgenössische Kommission ch-x auf Empfehlung des Wissenschaftlichen Beirates ch-x. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Der wissenschaftliche Leiter ch-x

Luca Bertossa